

NICOLAS POUSSIN

Nicolas Poussin (Nicolas Poussin, 1594- 19 November 1665) war ein Franzose Maler des 17. Jahrhunderts, einer der führenden Vertreter des Klassizismus während der Fortschritt des europäischen Barock.

Geboren in der Nähe der Stadt Les Andelys im Nordwesten von Frankreich im Jahre 1594, und starb in 1665 in Rom.

Poussin, obwohl der Sohn armer Bauern war, bekam eine sorgfältige Ausbildung. Sein Interesse an Kunst wurde in 1612 vom Maler Quentin Varin (Quentin Varin, 1570-1634) erweckt. Er reiste nach Rouen und später nach Paris, wo er durch die gravierten Kopien der Werke von Raffael und die Pracht der Werke von Mantegna, die Kunst der reifen italienischen Renaissance kennenlernte.

Die letzte Zeit seines Lebens, Poussin stellte eine wunderbare Reihe von Tabellen her mit dem Titel "Die vier Jahreszeiten" (1660-1664, Louvre), die eine Art geistliches Testament des Künstlers ist. Viele wichtige Werke wurden von der bukolischen Arcadia inspiriert.



